

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 170 (2004)

Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Verwaltungskommission ASMZ

Oberst i Gst Peter Fischer

Chefredaktor

Divisionär aD Louis Geiger (G.)

Adresse der Redaktion

Redaktionssekretariat ASMZ
c/o Huber & Co. AG
Jeanette Simon, Postfach
8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 56 22
Fax 052 723 56 32
E-Mail redaktion@asmz.ch

Stellvertreter des Chefredaktors

1. Prof. Dr. Albert A. Stahel (A. St.)
2. Dr. phil. Dieter Kläy (dk)

Redaktion

Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg (Si.)
Brigadier aD Rudolf Läubli (Lä)
Oberst i Gst Hans-Ulrich Bigler (Bi)
Oberst Bruno Frey (Fy)
Oberst i Gst Michael Arnold, AAL/HKA (AM)
Major Gabriele Felice Rettore (Re)
Major Markus Schuler (M. S.)
KKdt aD Josef Feldmann, Pro/Contra (Fe)
Oblt Philipp Tobler, Internet
Hanspeter Egger, Internet-News
Fritz Brand, Bildredaktor



Member of the European
Military Press Association
(EMPA)

ISSN 0002-5925

Verlagsleitung Max Hebeisen

Inserateleitung Werner Straub

Herstellerin Doris Traber

Bezugspreise inkl. 2,4% Mehrwertsteuer

Jahresabonnement:

Kollektivabonnement SOG Fr. 20.–

Einzelabonnement:

In- und Ausland Fr. 78.–/Fr. 98.–

Einzelnummer:

In- und Ausland Fr. 8.–/Fr. 12.–

Druck, Verlag, Inserate, Abonnemente

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 723 55 11, PC 85-10-0

Erscheinungsweise 11-mal pro Jahr

Auflage 24 200

Nachdruck nur mit Bewilligung
der Redaktion und Quellenangabe.

Bei Adressänderungen und Doppel-
zustellung bitte Abonentennummer
(siehe Adressetikette) angeben.

Internet: <http://www.asmz.ch>

Die nächsten gelben Seiten
erscheinen in der Ausgabe Nr. 6/2004

Editorial

Der Verzicht auf ein Rüstungsprogramm
wäre ein falsches Signal.

Dieter Kläy

Die ASMZ im Gespräch mit dem Chef des Technologiekonzerns RUAG 4

Die RUAG feiert demnächst ihr Fünf-
Jahr-Jubiläum als eigenständige Unter-
nehmung – wo steht sie heute?

Toni J. Wicki

Rüstungspolitik als Dauerprozess 6

Die schweizerische Rüstungsindustrie
bildet einen Teil unseres Werkplatzes.

Johann N. Schneider-Ammann

Hat sich die neue Rechtsform der RUAG für die Armee gelohnt? 8

Das Projekt Rechtsformänderung kann als
Erfolg gewertet werden.

Martin Stahel

EAGLE IV: optimale Ergänzung der Produktpalette 12

Protected Mobility – made in Switzerland.

Jürg Gygax

Bodengestützte Flugabwehr für alle Fälle 14

Die nach der Armeereform XXI verblei-
benden Systeme genügen zum Schutz von
nur noch fünf wichtigen Objekten.

Fabian Ochsner

Probleme lösen, nicht bekämpfen 17

Mit der Zeit gehen und auf das wech-
selnde Umfeld reagieren muss auch die
Armee.

Irène Thomann

Die Seite des SOG-Zentralvorstandes 18

Sollen die Auslandseinsätze von Schweizer Truppen erweitert werden? 19

Bringt es einen sicherheitspolitischen
Gewinn? – oder ist das Gegenteil der Fall?

Pro und Contra

Die Führungsunterstützungsbrigade 41 20

Aufbau, Betrieb und Unterhalt von Füh-
rungsunterstützungssystemen sind stets
Ernstfall und Ausbildung zugleich.

Willy Siegenthaler

Krieg in der Gegenwart – eine Beurteilung 22

Frühjahrstagung der Militärakademie an
der ETH Zürich.

Dieter Kläy

Terrorismus – asymmetrische Kampfform im Tschetschenienkonflikt 24

Tschetschenien stellt für Russland eine
der grössten innen- und sicherheitspoliti-
schen Herausforderungen dar.

Alexander Schrepfer-Proskouriakov

Den Islam verstehen – dialektisch oder dialogisch? 27

Wir brauchen auf beiden Seiten interkul-
turelle Kompetenz.

Roy Kunz

Wie bedroht ist Israel von der Hisbollah? 29

Das strategische Waffenarsenal der His-
bollah ist beeindruckend

David Eshel

Forum und Dialog 30

Bericht aus dem Bundeshaus 32

- Rückblick auf die Frühjahrssession 2004
- Fragestunden
- Neue Vorstösse

Internationale Nachrichten 35

- D** Das Multinationale Korps Nordost steht
erstmalig unter deutschem Kommando
- D** Stehzeit bei Auslandseinsätzen soll auf
vier Monate reduziert werden
- D** Neue All-Terrain-Fahrzeuge für die
deutschen Spezialkräfte
- E** Zum spanischen Truppeneinsatz im Irak
- E** Modernisierung der Kampfflugzeuge
F/A-18
- BG** Bulgarische Regierung billigt
Einrichtung von US-Stützpunkten
- SLO** Der Wechsel zur Berufarmee ist
vollzogen
- GB** Neue Tankflugzeuge für die britische
RAF
- A** Das österreichische Bundesheer mietet
Kampfflugzeuge «Tiger» von der
Schweiz
- A** Planung künftiger Auslandseinsätze
- USA** Der leichte Mehrfachraketenwerfer
HIMARS geht in Produktion
- USA** Verzicht auf den Kampfhelikopter
RAH-66 «Comanche»
- NATO** Verstärkung der KFOR im Kosovo

Bücher 44

Umschlagbild

Die Zeit der Beschaffung von Kampffahr-
zeugen scheint vorbei zu sein. Unsere
Rüstungsindustrie wird sich in diesem
Bereich mit der industriellen Instand-
haltung sowie punktuellen Aufträgen für
kampfwertreue Massnahmen begnügen
müssen. Im Bild zwei neue Spz 2000
zusammen mit einem Pz 87 Leopard.

Foto: Fritz Brand